

Breitbandausbau: Service-Hotline für Kurzentschlossene und Wartende

Der Breitbandausbau in Nordsachsen läuft. Knapp 75 Prozent der förderberechtigten Eigentümer haben ihren Antrag auf Einrichtung eines kostenfreien Glasfaseranschlusses an die Telekom zurückgeschickt. Das bedeutet allerdings auch, dass etwa ein Viertel der Angeschriebenen bisher nicht reagiert hat. Obwohl die Bauarbeiten bereits im Gange sind, können sich Grundstückseigentümer noch kurzfristig für einen Glasfaseranschluss entscheiden. Dazu steht die kostenfreie Service-Hotline der Telekom unter der Rufnummer **0800 77 33 888** zur Verfügung. Anschlüsse, die jetzt beantragt werden, lassen sich jedoch erst im Nachgang realisieren. Die Mitarbeiter der Hotline informieren über den genauen Ablauf und die Konditionen. Grundstückseigentümer, die bislang vergeblich auf eine Bestätigung ihres bereits eingereichten Antrages warten, werden ebenfalls gebeten, telefonischen Kontakt über die genannte Hotline zur Telekom aufzunehmen.

Mit dem offiziellen Baustart am 28. März 2019 im Projektgebiet Mügeln-Wermsdorf hat die Breitbanderschließung im Landkreis Nordsachsen begonnen. Bis Ende Mai 2019 werden die Bagger auch in den anderen fünf Ausbaugebieten rollen. Durch die Förderung von Bund und Land ist es dem Landkreis möglich, rund 40.000 Haushalte, etwa 3.000 Betriebe und 71 Schulen bis Ende 2020 an das zukunftsfähige Glasfasernetz anzuschließen. Nach europaweiter Ausschreibung wurde damit die Deutsche Telekom beauftragt. Der Breitbandausbau stellt mit rund 94 Millionen Euro die bislang größte Investition in der Geschichte des Landkreises Nordsachsen dar.